

SV Friedrichshafen glänzt mit 60 Medaillen beim Internationalen Lindau Cup

Der SV Friedrichshafen hat beim 3. Internationalen Therme Lindau Bodensee Cup 2026 eine überragende Teamleistung gezeigt und mit 60 Medaillen – 25 Gold, 22 Silber und 13 Bronze – einen beeindruckenden Erfolg gefeiert. Vor internationaler Konkurrenz bewiesen die Häfler Schwimmerinnen und Schwimmer sowohl individuelle Spitzenleistungen als auch eine außergewöhnliche Mannschaftsleistung.

Gleich mehrere unserer Athleten sammelten Titel in Serie. Romy Kiefer (Jahrgang 2009) war mit fünf Goldmedaillen über 50 m Freistil, 100 m Rücken, 50 m Schmetterling, 100 m Schmetterling und 50 m Rücken die erfolgreichste Einzelstarterin. Luis Kollender (15) sicherte sich drei Goldmedaillen (50 m Schmetterling, 100 m Lagen, 50 m Brust) sowie Silber und Bronze. Simon Fetkötter (11) räumte in den Brust- und Lagedisziplinen ab und holte zweimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze. Ebenfalls dreifache Goldmedaillengewinner waren Lisa Kinast (07) in Brust und Lagen, Lukas Klimt (04) in Freistil und Schmetterling sowie Lya Becker (11) in Brust und Lagen.

Auch Clea Yakaria (11) überzeugte als Allrounderin mit zwei Gold- und vier Silbermedaillen. Weitere Einzelsiege gelangen Leonie Padberg (11), Coco Higashifushimi (13) und Luca Halter (11).

Die große Stärke unserer Starter zeigte sich in der Breite der Medaillengewinner. Malin Hole (14) erkämpfte vier Silbermedaillen, Clara Strauch (11) sicherte sich zweimal Silber und einmal Bronze, Adil Osmanov (10) gewann Silber und dreimal Bronze. Weitere Podestplätze errangen Katharina Pilz (16) mit Silber und zweimal Bronze, Mirco Abt (11) mit zweimal Bronze sowie Smilla Emmerich (13) mit Bronze. Auch die jüngeren Athleten überzeugten: Luis Emmerich (16) holte Gold und zweimal Bronze, Mia Lenhof (15) gewann Silber und Bronze, Amanda Blasco (12) steuerte Silber bei. Marcel Poneß (06) siegte über 100 m Lagen und wurde Zweiter über 50 m Schmetterling.

Auch unsere 1. Männermannschaft (Marcel Poneß, Manuel Rolfes, Lukas Klimt, Rodion Domashenko) sicherte sich in der 4×50 m Freistil-Staffel mit nur minimalem Rückstand die Silbermedaille. Unsere 2. Damenmannschaft (Smilla Emmerich, Anna Mancho, Leonie Padberg, Coco Higashifushimi) belegte einen starken sechsten Platz.

Der SV Friedrichshafen kehrt mit diesem außerordentlichen Gesamtergebnis und zahlreichen persönlichen Bestzeiten hochzufrieden vom Bodensee Cup zurück. Der Erfolg ist ein klares Statement und ein perfekter Motivationsschub für die anstehenden Wettkämpfe der Saison 2026.